

## EIKON-Ausstellungseröffnung und Heftpräsentation im quartier21/MQ

Am 22. Februar um 18 Uhr stellt EIKON – Internationale Zeitschrift für Photographie und Medienkunst - das neue Heft EIKON #73 vor. Gleichzeitig wird im EIKON SchAUFenster im quartier21/MQ die Ausstellung „Alien City Window“ eröffnet. Das EIKON SchAUFenster ist der Schauplatz für Österreichs Fotografie- und Medienkunst, in dem EIKON mit regelmäßig wechselnden Kunstprojekten die Printausgabe in Szene setzt.

alien productions ist eine Künstlergruppe bestehend aus Martin Breindl, Norbert Math und Andrea Sodomka. Ihr Tätigkeitsfeld umfasst Intermedia- Performances, Elektronische Musik, Netzkunst, Radiokunst, Interaktive Kunst und künstlerische Fotografie. Die Mitglieder von alien productions beschäftigen sich mit Themen wie der modernen Urbanität, dem Alltagsleben oder der Arbeitswelt.

„Alien City“, eine virtuelle Stadt im Cyberspace, ist seit 1999 unter <http://alien.mur.at/aliencity/> zu besuchen. Diese hybride Stadt besteht aus Elementen verschiedenster Städte dieser Welt und verändert durch einen ständigen Morph-Prozess kontinuierlich ihr Aussehen. Von Zeit zu Zeit materialisiert „Alien City“ an konkreten Orten in Installationen, Performances und Interventionen, um Elemente dieser Orte in ihr Erscheinungsbild zu integrieren. Das „Alien City Window“ im EIKON SchAUFenster öffnet ein reales Fenster auf diese virtuelle Stadt.

Im Rahmen des Artist-in-Residence Programm des quartier21 werden seitens EIKON immer wieder auch Fotografie- und MedienkünstlerInnen zu einem Gastaufenthalt im MQ eingeladen. Derzeit ist die dänische Fotokünstlerin Pernille Koldbech Fich im quartier21 zu Gast. Während ihres Aufenthalts wird sie Fragmente der Wiener Stadtarchitektur und Vorstellungen über das ehemalige gesellschaftliche Zusammenleben in ihre aktuelle Arbeit einfließen lassen.

Anlässlich des 10-jährigen Bestehens des MuseumsQuartier Wien veranstaltet EIKON heuer erstmals einen europaweiten Wettbewerb für Fotografie zum Thema „Verbote im Kunstraum“. Eingeladen sind alle, denen die Diskussion um rechtliche und moralische Regeln hinsichtlich des Umgangs mit Kunst oder dem Verhalten in Kunsträumen ein Anliegen ist. Eine internationale Expertenjury nominiert die SiegerInnen des mit insgesamt 5.000 EURO dotierten Fotokunstpreises. Die besten fotografischen Arbeiten werden im Anschluss im LEOPOLD MUSEUM ausgestellt. Einsendeschluss für den Wettbewerb ist der 30. April 2011.

### **Ausstellung „Alien City Window“ von alien productions & Präsentation EIKON #73**

Eröffnung: Di 22.02., 18h

Dauer: 23.02. bis 19.05., täglich 10-22 Uhr

Ort: EIKON SchAUFenster, Electric Avenue, Quartier für Digitale Kultur (QDK)

quartier21/MuseumsQuartier Wien, Museumsplatz 1, 1070 Wien

Eintritt frei

Nähere Informationen unter [www.quartier21.at](http://www.quartier21.at) und [www.eikon.at](http://www.eikon.at)

Rückfragehinweis:

Presse quartier21/MQ: Mag. Julia Aßl

Tel. [+43] (0)1 / 523 58 81 - 1738

E-Mail: [jassl@mqw.at](mailto:jassl@mqw.at)